

Protokoll Mitgliederversammlung des Sprachenrat Bremen e.V.

Donnerstag, 26.04.2018, 17:00 – 18:30 Uhr,
Arbeitnehmerkammer Bremen, Raum 402
Bürgerstraße 1, 28195 Bremen.



Protokoll: Kurt Eblinger

Anwesende:

Frau Axmann, Stadtbibliothek
Frau Bundesmann, Oberschule Sebaldsbrück (später gekommen)
Herr Eblinger, persönliches Mitglied, Schriftführer/Stellvertreter Sprachenrat Bremen (SRB)
Herr Elis, ZIS
Frau Kühn, persönliches Mitglied, Vorsitzende SRB
Frau Marguerite, Institut Francais
Frau Oelerich, Schulzentrum Utbremen, Schatzmeisterin/Stellvertreterin SRB
Frau Rippien, WiSoAk und Arbeitnehmerkammer
Frau Rodewald, FZHB
Herr Sailer, e&m, Beisitzer SRB
Frau von Seggern, IC-Bremen
Frau Zeynalor, Arbeitskreis der Russischlehrer Bremen

Entschuldigt:

Frau Alvares, Instituto Cervantes
Frau Banik, Russischlehrerverband
Frau Becker, SKB
Herr Goltz, Institut für Niederdeutsche Sprache
Herr Heidemeyer, Handelskammer Bremen
Herr Martínz-Castignani, Instituto Cervantes
Herr Sahlmen, VHS Bremen
Herr Seele-Liebetanz, Europapunkt Bremen

Tagesordnung:

1. Regularien (Protokoll und Tagesordnung)
2. Berichte zu aktuellen Projekten und Aktivitäten
3. Jahresbericht 2017 der Vorsitzenden
4. Haushaltsabschluss 2017, Bericht der Kassenprüfer/innen und Haushaltsplan 2018
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen für die Stellvertreterin/Schatzmeisterin
7. Datenschutz beim Mailversand und auf der Internetseite
8. Überarbeitung der Internetseite des Sprachenrates
9. Vorschläge für Projekte, Aktivitäten und Veranstaltungen für 2018
Einrichten neuer Arbeitsgruppen beim Sprachenrat
10. Termine für Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlung 2018
11. Verschiedenes

TOP 1: Regularien

Frau Kühn begrüßt die Mitglieder des Sprachenrates und erläutert den Grund für die Durchführung dieser außerordentlichen Mitgliederversammlung. Außerdem weist sie darauf hin, dass die vorgeschlagene Tagesordnung laut § 9.4 der Satzung gegenüber der ordentlichen Mitgliederversammlung unverändert bleiben musste. Bei Abstimmungen gelten außerdem geringere Anforderungen für die Beschlussfassung.

Die Tagesordnung wird unter Punkt 5 so ergänzt, dass unter Punkt 6 Neuwahlen für die Stellvertreterin/ Schatzmeisterin ermöglicht werden. Die übrigen Punkte sind dadurch um eine Position nach hinten verschoben. Die Tagesordnung wird in der angepassten Form (siehe oben) beschlossen. Das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 15.03.2018 wird verteilt und in der vorliegenden Form angenommen.

TOP 2: Berichte zu aktuellen Projekten und Aktivitäten

Frau Kühn berichtet über Veränderungen der Mitgliederzusammensetzung. Ausgetreten sind das Bildungszentrum der Wirtschaft im Unterwesergebiet e.V. (BWU) sowie Infobald. Frau Kühn erläutert die Gründe.

Als neu eingetretenes Mitglied kann das Zentrum für Migranten und Interkulturelle Studien e.V. (ZIS) begrüßt werden. Herr Elis stellt das ZIS vor.

Herr Eblinger weist erneut darauf hin, dass es bei der Entwicklung von BASIS (Bremer Internet Sprachenlern Atlas) und BISA (Bremer Atlas für soziale Integration und Sprachenförderung) zu Verzögerungen gekommen ist, da eine Praktikantin, die für die Datenrecherche vorgesehen war, aus persönlichen Gründen absagen musste. Hier wird um Unterstützung sowohl beim Projekt als auch bei der Suche zur Besetzung der Stelle gebeten.

TOP 3 Jahresbericht 2017 der Vorsitzenden

Frau Kühn stellt den Jahresbericht für 2017 vor und hebt die wichtigsten Punkte heraus (s. Anlage).

TOP 4: Haushaltsabschluss 2017, Bericht der Kassenprüfer/innen und Haushaltsplan 2018

Frau Oelerich legt den Haushaltsbericht für 2017 sowie einen Vorschlag für einen Haushaltsentwurf für 2018 vor. Sie berichtet, dass die Haushaltprüfung erfolgt ist und es keine Beanstandungen gab. Die Haushaltsmittel wurden sachgerecht verwendet. Da die ordentliche Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig war, konnte die Entlastung bisher nicht erfolgen. Der Haushaltsplan für 2018 wird angenommen.

TOP 5: Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung unter den Bedingungen der außerordentlichen Mitgliederversammlung entlastet.

TOP 5: Neuwahlen für die Stellvertreterin/ Schatzmeisterin

Frau Oelerich informierte in der ordentlichen Mitgliederversammlung darüber, dass sie von ihrem Amt als Stellvertreterin und Schatzmeisterin zurücktritt, da der Umfang der Tätigkeiten nicht mit ihren Aufgaben in der Europaschule Utbremen sowie im Privatbereich zu vereinbaren ist. Auf Grund der Beschlussunfähigkeit war im März 2018 keine Neuwahl möglich.

Frau Susanne Rippien erklärt sich bereits, zukünftig die Position von Frau Oelerich zu übernehmen und stellt sich für die Neuwahl zur Verfügung. Frau Rippien wird von den Anwesenden der außerordentlichen Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

Für die Kassenprüfung bleiben Frau Banik und Herr Heidemeyer weiterhin, mindestens noch bis zur nächsten Mitgliederversammlung im März 2019, in ihrem Amt.

TOP 6: Datenschutz beim Mailversand und auf der Internetseite

Herr Eblinger weist in Kurzform auf die Problemlage beim Versand der Rundmails an die Mitglieder des Sprachenrates hin. Da dies bereits auf der ordentlichen Mitgliederversammlung ausführlich erläutert wurde, verzichten die Anwesenden der außerordentlichen Mitgliederversammlung auf die erneute Vorstellung.

TOP 7: Überarbeitung der Internetseite des Sprachenrates

Auch dieser Punkt wird nicht erneut behandelt, da die Anwesenden der Mitgliederversammlung keine wiederholte Vorstellung wünschen.

TOP 8: Vorschläge für Projekte, Aktivitäten und Veranstaltungen für 2018 Einrichten neuer Arbeitsgruppen beim Sprachenrat

Frau Kühn teilt mit, dass der Sprachenrat Bremen auch für das Jahr 2018 wieder diverse Veranstaltungen plant. Insbesondere wird dies im Umfeld der hervorgehobenen Tage geschehen, die internationalen Sprachen und der Mehrsprachigkeit gewidmet wurden.

Schon festgelegt wurden:

- Vorträge im Haus der Wissenschaft im Rahmen der Veranstaltung „Wissen um 11“:
 - 21.07.2018: Nicole Marks mit dem Thema: „Wieviel Sprachunterricht brauchen geflüchtete Kinder?“
 - 01.12.2018: Dr. Ibrahim Cindark zum Thema „Sprachlich-kommunikative Integration von Geflüchteten“
- Für die Europawoche favorisiert der Sprachenrat eine zentrale Veranstaltung in der Form eines Sprachenfests, wie es bereits 2014 auf dem Ansgarikirchhof Bremen durchgeführt wurde. Von der ursprünglichen Idee, dieses bereits in der Europawoche 2018 durchzuführen, wurde aber abgerückt, da der erhebliche Aufwand in der noch verbleibenden Zeit bis zum Mai 2018 nicht zu schaffen wäre. Auch Fragen zur Finanzierung bzw. Kostenübernahme waren nicht geklärt.
- Als Alternative wird der Sprachenrat auf ein bereits in Angriff genommenes Projekt „Partnerschaften für Demokratie“ zurückgreifen. Dazu gab es eine Ausschreibung der Senatorin für Soziales in Form eines Wettbewerbs, an dem sich der Sprachenrat leider erfolglos beteiligte. Das Projekt soll jetzt im Rahmen der Europawoche 2018 ohne zusätzliche Fördermittel gestartet werden. Dabei soll ein Buch mit Gedichten von Kindern (6 – 13) und Jugendlichen (14 – 17) für Demokratie und gegen Rassismus, Rechtspopulismus und Menschenfeindlichkeit entstehen, das die Kinder in ihren jeweiligen Muttersprachen schreiben.

TOP 9: Termine für Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlung 2018

Frau Kühn teilt mit, dass die neuen Termine für Vorstands- und Mitgliederversammlungen im Kalenderjahr 2018 feststehen, dass es jedoch gegenüber der ursprünglichen Planung im Hinblick auf die Anfangszeiten an einigen Stellen Änderungen gibt. Herr Eblinger informiert darüber, dass die Termine auch auf der Internetseite des Sprachenrates veröffentlicht sind.

TOP 10 Verschiedenes

Frau Kühn dankt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und beendet die außerordentliche Mitgliederversammlung.